

Klebstofflösungen mit niedrigeren Kohlenstoffemissionen

Artikel vom **11. Juni 2025**

Klebstoffe

Henkel und Sasol arbeiten an der Entwicklung von Klebstofflösungen mit niedrigeren CO₂-Emissionen. Die Zusammenarbeit basiert auf der fortschrittlichen Wachstechnologie von Sasol, um die CO₂-Emissionen entlang der Klebstoff-Wertschöpfungskette von Henkel zu reduzieren.



Bild: Henkel.

Der Hersteller von Klebstoffen, Dichtstoffen und Funktionsbeschichtungen Henkel und Sasol, ein führendes Unternehmen im Bereich der Fischer-Tropsch-Synthese, haben eine strategische Partnerschaft geschlossen, um die Umweltbelastung von Schmelzklebstoffen zu verringern. Durch die Integration der neu entwickelten Produktreihe »Sasolwax LC« von Sasol in das »Technomelt«-Portfolio von Henkel für die Märkte in Europa, Indien, naher Osten und Afrika bietet Henkel nun Klebstofflösungen mit reduziertem CO₂-Fußabdruck speziell für Hersteller von Konsumgüterverpackungen an.

»Sasolwax LC100«

»Sasolwax LC100« wird auf Basis des verbesserten Fischer-Tropsch-Verfahrens von Sasol hergestellt und verspricht eine Cradle-to-Gate-Reduktion des Product Carbon Footprint (PCF) um 35 % gegenüber Standardformulierungen. Als direkter Ersatz in Henkels bewährten Rezepturen soll es eine reibungslose Umstellung in den Produktionslinien und gleichzeitig Henkels Ziel, die absoluten Scope-3-Treibhausgasemissionen bis 2030 um 30 % im Vergleich zu 2021 zu senken, ermöglichen. Mit der Partnerschaft möchten beide Unternehmen ihre Ausrichtung an der Science Based Targets Initiative (SBTi) sowie ihr Engagement für glaubwürdige Nachhaltigkeitspraktiken betonen. Die auf die gesamte Wertschöpfungskette von »Sasolwax« angewandte PCF-Methodik wurde sorgfältig entwickelt und unabhängig geprüft, um den Anforderungen der Normen ISO 14040, 14044 und 14067 zu entsprechen, und steht damit für Transparenz und Vertrauen in Umweltangaben. »Diese Partnerschaft zeigt beispielhaft, wie Innovationen in der Materialwissenschaft messbare Vorteile für unsere Kunden ermöglichen können«, sagt Corbett Wallace, Corporate Vice President Consumer Goods bei Henkel Adhesive Technologies. »Da die Nachfrage nach nachhaltigeren Konsumgütern steigt, ermöglicht unsere Zusammenarbeit mit Sasol Markenartiklern, ihre Umweltziele zu erreichen – ohne Abstriche bei Qualität oder Leistung. Gemeinsam schaffen wir die Basis für intelligentere und verantwortungsvollere Entscheidungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette.« »Wir sind stolz, in dieser strategischen Partnerschaft mit Henkel zusammenzuarbeiten – ein wichtiger Meilenstein auf unserem gemeinsamen Weg zu einer nachhaltigeren Zukunft«, so David Mekomela, Senior Vice President Chemicals Marketing & Sales bei Sasol. »Die ›Sasolwax LC‹-Produktreihe mit einer Reduktion des PCF um 35 % ist dabei nur der erste Schritt in einem umfassenderen Plan zu weiteren bedeutenden Einsparungen. Da unsere Produkte als direkte Ersatzlösungen konzipiert sind, kann der Markt schnell von den nächsten Schritten zur Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks profitieren.« Die Partnerschaft umfasst zudem die weitere Erforschung erneuerbarer und rezyklierter Rohstoffe, unterstützt durch Sasols flexible Syntheseverfahren und gemeinsame Anstrengungen für nachhaltige Entwicklungen.

Hersteller aus dieser Kategorie
